

Gehaltsabschluss für Angestellte in Reisebüros

Utl.: Mindestgehälter steigen per 1.1.2014 um 2,45 % =

Wien (OTS) -Nach einer intensiven Verhandlungsrunde haben sich die Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (unter der Verhandlungsführung von Dieter Beidl, Christof Vojtechovsky und Bernd Kulterer) sowie der Fachverband der Reisebüros (unter der Verhandlungsführung von Edward Gordon und Thomas Wolf) am Freitag, 22.11.2013, auf einen gemeinsamen Abschluss geeinigt.

Die kollektivvertraglichen Mindestgehälter für die rund 9.000 Angestellten in Reisebüros werden ab 1.1.2014 um 2,45 % erhöht. Die Lehrlingsentschädigungen steigen ebenfalls um diesen Prozentsatz. Angestellte mit Überzahlungen erhalten zumindest 50% des sich ergebenden Erhöhungsbetrags.

Die Vertragspartner kamen weiter überein, dass sich eine eigene Arbeitsgruppe mit der Modernisierung des Verwendungsgruppenschemas im Kollektivvertrag beschäftigt. Die Ergebnisse sollen bis zum Beginn der nächsten KV-Verhandlungsrunde fertiggestellt werden.

„Wir haben in einer effizienten Gesprächsrunde ein für beide Seiten akzeptables Ergebnis erreicht und damit einen wertvollen Beitrag geleistet, damit die Herausforderungen in der Reisebürobranche auch in Zukunft bestmöglich bewältigt werden können“, betonen die Verhandlungsführer.

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Österreich

Fachverband Reisebüros

Dr. Thomas Wolf

Tel.: +43 05 90 900-3560

E-Mail: reisebueros@wko.at

GPA-djp

Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Martin Panholzer

Tel.: 05 0301-21511

Mobil.: +43 676 817 111 511

E-Mail: martin.panholzer@gpa-djp.at